

# 06. August: Hiroshima-Gedenktag

Martin Rambow

## Zum Tag

Am 6. August 1945 um 8.15 Uhr warf ein Bomber der US-Luftwaffe über der japanischen Stadt Hiroshima eine Atombombe ab. Sie detonierte nach einer Minute in knapp 600 Meter Höhe. Binnen 43 Sekunden hatte die Druckwelle 80% der Innenstadt dem Erdboden gleichgemacht. Die Hitzewelle mit über 6.000 Grad Celsius löste noch in mehr als 10 Kilometer Entfernung Brände aus. Ein zweiter Bombenabwurf erfolgte am 9. August über der Stadt Nagasaki. In beiden Städten starben durch unmittelbare oder Langzeitwirkung der radioaktiven Strahlung mehr als 250.000 Menschen.

Heute wird der 6. August weltweit als Gedenktag an diese Atombombenabwürfe und als Welttag des Kampfes für das Atomwaffenverbot begangen.

## Bibeltext und Auslegung

***Ich habe euch Leben und Tod, Segen und Fluch vorgelegt, damit du das Leben erwählst und am Leben bleibst, du und deine Nachkommen (Wort Moses an die Israeliten, 5. Mose 30,19).***

*Hol dir täglich ein spannendes Ereignis der Weltgeschichte auf deine Pinnwand!* Unter diesem Aufruf bietet facebook zum 6. August ein Video vom Atombombenabwurf über Hiroshima an.

Auch ohne facebook wissen wir alle Bescheid. Nicht in allen Einzelheiten, aber für die Wahl zwischen Segen und Fluch reicht. Wir können, ja wir müssen wählen. *Schlaft nicht, während die Ordner der Welt geschäftig sind!* mahnte Günter Eich schon 1950.

Umfragen belegen immer wieder, dass große Mehrheiten in der Bevölkerung Atomwaffen ablehnen. 93% der Deutschen sind für ein völkerrechtliches Verbot (Forsa 2016). Ca. 72% der UN-Mitgliedstaaten sprachen sich 2015 für die ethische Verpflichtung zur Abschaffung von Atomwaffen aus. Deutschland jedoch stimmte gegen die entsprechende Resolution. Die USA wollen in den nächsten 30 Jahren 1.000 Mrd. Dollar für atomare Rüstung ausgeben.

Die Ökumenische Versammlung 1989 forderte, *Geist, Logik und Praxis der auf Massenvernichtungsmittel gegründeten Abschreckung eine Absage zu erteilen.* Regelmäßig rufen Friedensinitiativen, Kirchengemeinden und soziale Medien zu Petitionen und Protestmärschen, Fastenaktionen und Friedensgebeten auf. Sie brauchen und verdienen jede Unterstützung.

In dem Bibelwort 5. Mose 30 spitzt sich die Anrede an Mehrere zu auf das Du: *Vor euch* liegt die Wahl zwischen Segen und Fluch. Aber konkret wählen musst *du*. *Deine* Nachkommen werden *dich* fragen: Während die Ordner der Welt geschäftig waren - warum hast *du* geschlafen?

Wähle das Leben. Sonst wird eines Tages *der letzte Mensch einsam unter der giftig glühenden Sonne umherirren, und seine Frage Warum? wird ungehört verhallen, in Blutlachen fallen, letzter Tierschrei des letzten Tieres Mensch ...* (frei zitiert aus Wolfgang Borcherts *Sag Nein*).

## Gebet:

Gott, lass uns nicht mehr ruhig schlafen angesichts der atomaren Bedrohung. Wecke uns auf, damit wir uns mit denen verbünden, die ihre Stimme erheben für Schritte zur Ächtung und Abschaffung der Atomwaffen. Lass uns selbst Schritte auf diesem Weg gehen. Mache uns zu Werkzeugen deines Friedens. Lass uns wie du und mit dir das Leben erwählen: Leben für deine Schöpfung und für alle Menschen. Amen.